

JSG kann im Derby Landesliga-Meister werden

Nachwuchshandball: B-Mädchen aus Werther und Borgholzhausen gewinnen das Spitzenspiel gegen Ahlen. TG Hörste liegt im Altkreis-Duell mit Spvg. Steinhagen trotz einiger Ausfälle am Ende deutlich vorn

Halle (mai/mik). Nach einem 19:15-Sieg im Topspiel hat die weibliche B-Jugend der JSG Werther/Borgholzhausen HLZ Ahlen als Spitzenreiter der Handball-Landesliga abgelöst. Vor dem letzten Saisonspiel bei TG Hörste (24. März, 11 Uhr) haben die JSG-Mädchen beste Aussichten, den Meistertitel zu gewinnen.

B-Mädchen Landesliga: JSG Werther/Borgholzhausen - JSG HLZ Ahlen 19:15 (8:7). »Das war ein Sieg des Willens und des Kampfgeistes. Ich bin hochzufrieden mit der Mannschaft«, resümiert JSG-Coach Frank Schettler den Triumph im Gipfeltreffen. Über 3:2 (9.) und 7:6 (21.) war die Partie in der ersten Hälfte noch ausgeglichen. Nach der Pause drehte die JSG auf, erarbeitete sich vom 11:10 (31.) bis zum 16:11 (43.) den ausschlaggebenden Vorsprung. Damit geht Schettlers Mannschaft mit einem Punkt Vorsprung auf Wettringen und Ahlen ins Altkreisderby gegen Hörste. Der Coach: »Wir müssen dort gewinnen. Wer Sonntag mehr kämpft, wird siegen.« **Tore:** Wentrup (8/1), Wermeling (4), Josu-

peit, Bremke (je 3), Fausten.

Spvg. Steinhagen – TG Hörste 22:27 (8:13). Im vorletzten Saisonspiel haben sich beide Teams

stark präsentiert. So sieht es auch Steinhagens Trainer Björn Bertelmann: »Wir haben eine gute kämpferische Leistung gezeigt. Am Ende

war es ein bisschen bitter, wir hätten gerne noch mal gewonnen, aber es gab schon deutlich schlechtere Tage.« Bis zur 16. Minute (7:7) war es eine ausgeglichene Partie. Danach hatten die Hörsterinnen, bis auf eine kurze Hochphase der Spvg. (17:18/ 36.), das Spiel über 10:15 (30.) und 17:23 (42.) in der Hand. TG-Coach Sven Barthel ist mit der Teamleistung zufrieden, fehlten doch einige Spielerinnen aus gesundheitlichen Gründen: »Es ist gut, dass wir auch dann gewinnen können, wenn einige Leistungsträgerinnen nicht dabei sind.« **Tore:** Mönch (7), Schlewing (5/3), Klausmeier (4), Barrelmeyer (3), Knoche (2), Eckstein für Steinhagen; Lutze (14/7), Gerloff (7/2), Piecuch (2), Böhm, Bültmann, Ostenförth, Lienig für Hörste.

Die Spiele der Jungen-Teams:

A-Jugend Oberliga: JSG Ewaldi/OSC – JSG Werther/Borgholzhausen. Wegen Personalmangels traten die Gäste in Dortmund nicht an. **Verbandsliga: Soester TV – TG Hörste 24:32 (10:18).** Torfolge: 2:7 (10.), 6:13 (20.),

16:24 (39.), 21:30 (49.) – Tore: L. Burststädt (11), Barrelmeyer (6/1), Eickmeyer (5), Dreazzani (3), Lüddorff, Wellerdiek, Herschel (je 2), Windmann.

B-Jugend Oberliga: JSG Heselsteich/Loxten – TSV GWD Minden 18:31 (7:16). Torfolge: 1:7 (10.), 5:13 (20.), 7:18 (30.), 11:25 (40.) – Tore: Mescher (10), Uhlmann (3), Evers, Ruschhaupt (je 2), Kuqi. **Verbandsliga: JSG Lenzinghausen-Spenge – TG Hörste 25:24 (9:11).** Torfolge: 3:5 (10.), 6:9 (20.), 11:14 (30.), 18:19 (40.) – Tore: Hesse (6), Wörheide (5), Herschel (4), Wölfel, S. Burststädt, De Boer (je 3).

C-Jugend Landesliga: TV Vreden – TG Hörste 25:30 (11:17). Torfolge: 6:4 (10.), 9:12 (19.), 13:19 (30.), 19:23 (40.) – Tore: B. Burststädt (15/3), Seelhöfer (5), Koch-Achelpöhler, Zebrowski (je 3), Große Johannböke (2), Indieskeln, Niemann. **TuS Brockhagen – TV Ennigerloh 21:14 (12:5).** Torfolge: 2:3 (10.), 11:3 (20.), 14:9 (30.), 19:11 (40.) – Tore: Werner (8), Beiderbeck (3), Kösters, Hartmann, Kalz (je 2), Degner, Ewald, Kölkebeck, Brockmeyer.



Starke Leistung im Spitzenspiel: Luisa Wentrup (JSG WeBo) hat der Ahlener Deckung einige Rätsel aufgegeben. FOTO: MARIA WÖSTMANN